



5x5x5 Gebet: fünf Minuten, fünf Tage, fünf Themen

Mitarbeiter im Erntefeld

Wir laden Sie ein, für die Partnerschaft am unvollendeten Auftrag zu beten, nur fünf Minuten am Tag, fünf Tage lang, für fünf strategische Anliegen. Ihre Gebete öffnen Türen für das Evangelium, verändern Situationen und bringen Gott Ehre.

Jesus sagt: „Die Ernte ist groß, aber wenige sind der Arbeiter. Darum bittet den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter in seine Ernte sende.“ (Matthäus 9,37f.).

Aber wie geht es nach der Aussendung weiter, wenn die Mitarbeiter auf dem Erntefeld angekommen sind? Keiner von ihnen kommt alleine zurecht; jeder ist auf Unterstützung angewiesen, vor allem im Gebet.

Es kann allerdings schwierig sein, zu wissen, wie man beten soll, weil unsere eigene Lebenswelt so anders ist. Die Anliegen in diesem Leitfaden basieren auf Erfahrungen von OMF-Missionaren und sollen Ihnen beim gezielten Gebet helfen.





Tag Eins

Blick auf Jesus

Die Geschichte von Martha und Maria in Lukas 10 zeigt, dass man Jesus wie Martha empfangen kann, ihn dann aber trotzdem vor lauter Geschäftigkeit aus den Augen verliert. Wir alle sollten wie Maria auf ihn konzentriert sein. Dieser Fokus auf ihn, mitten im Dienst, ist möglich, aber umkämpft.

Herr, bitte gib den Missionaren die Gewissheit, dass du sie in die Arbeit berufen hast. Erinnerung sie an deine Kraft, die in ihnen zu deiner Ehre wirkt, auch in Zeiten, in denen sie sich vielleicht schwach fühlen.

Herr, erinnere die Mitarbeiter besonders in schwierigen Zeiten an deine Kraft und Gnade, die Menschen, Situationen und Gesellschaften verwandeln kann.

Herr, bitte gib den Missionaren Klarheit über die konkreten Aufgaben an ihrem Einsatzort und wie sie ihre Zeit dafür einsetzen sollen.

Herr, du hast uns zur Heiligung berufen und dazu, in dein Bild verwandelt zu werden. Es ist so leicht, mehr Erfüllung zu finden in dem, was wir tun, als in dem, was wir in dir sind. Erinnerung die Missionare daran, dass sie unterwegs sind, um Jesus ähnlicher zu werden.

Tag Zwei

Familie und Gemeinschaft

Wer dem Ruf in die Missionsarbeit im Ausland folgt, muss seine Verwandtschaft für längere Zeit verlassen. Auf die Kinder kommen neue Herausforderungen bei der Schulbildung zu. Ob Familie oder alleinstehend, alle Missionare sind Teil verschiedener Gruppen. All diese Beziehungen beinhalten Freuden und Herausforderungen. Dazu kommen die vielen Veränderungen und Abschiede.

Herr, wir bitten dich, dass du die Familien der Missionare in der Heimat beschützt. Wir beten für die Gesundheit ihrer Eltern. Ziehe die Angehörigen, die dich noch nicht kennen, zu dir. Hilf den Missionaren, ihre Familien deiner Gnade anzuvertrauen.

Herr, wir bitten für Alleinstehende, kinderlose Ehepaare und Familien: Mögen ihre Freundschaften, ihr Ehe- und Familienleben dich ehren. Hilf ihnen, starke Beziehungen aufzubauen. Bitte gib den Familien Weisheit für jede Entscheidung, die getroffen werden muss.

Herr, bitte stelle Missionaren gläubige Freunde an die Seite, die das Leben mit ihnen teilen. Hilf ihnen, mögliche Konflikte auf gute Weise zu lösen. Möge auch dies Menschen zu dir ziehen.

Herr, bitte gib den Missionaren Gnade, um gut mit den vielen Abschieden und Veränderungen auf ihrem Weg umzugehen.



Tag Drei

Menschen des Friedens

Als Jesus seine Jünger ins Erntefeld aussandte, wies er sie an, „Menschen des Friedens“ zu finden, bei denen sie wohnen könnten; Menschen, die sie willkommen heißen und das Evangelium hören wollten (Matthäus 10,11ff). In gleicher Weise sind Missionare auf der Suche nach Menschen, die sie aufnehmen und Türen in die Gesellschaft öffnen.

Herr, wir bitten dich, öffne den Missionaren Türen in die Dorf- bzw. Stadtteilgemeinschaft und schenke Gelegenheiten, die gute Nachricht weiterzugeben.

Herr, führe Missionare zu Menschen, die offen für dein Evangelium sind, zu denen sie eine echte Beziehung aufbauen können, und die ihnen Zugang zur Gemeinschaft verschaffen können.

Herr, wir danken dir, dass wir gesegnet sind, um ein Segen zu sein (1. Mose 12). Mögen die Missionare als Menschen willkommen geheißen werden, die der Gesellschaft echten Segen und Hilfe bringen.

Herr, bitte gewähre den Missionaren die Gunst von kommunalen Verantwortungsträgern, damit das Evangelium weit verbreitet werden kann.

Tag Vier

Partnerschaft am Evangelium

Missionare sind keine Einzelkämpfer. Paulus' Briefe im Neuen Testament sind voller Bitten an seine Freunde, für ihn zu beten oder ihm auf praktische Weise zu helfen. Auch heute brauchen Missionare Partner im Dienst am Evangelium.

Herr, wir beten für eine fruchtbare Partnerschaft zwischen Missionaren und ihren sendenden Gemeinden, damit Gebet, Finanzen und praktische Unterstützung zunehmen.

Herr, wir beten für wachsendes Vertrauen in den Beziehungen von Missionaren zu einheimischen Gemeinden. Hilf ihnen, den Ortsgemeinden zur Seite zu stehen und ihnen ein Vorbild zu sein in gottesfürchtiger, dienstbereiter Leiterschaft.

Herr, hilf den OMF-Missionaren, gut mit gleichgesinnten Mitarbeitern aus dem Ausland zusammenzuarbeiten, damit mehr Menschen das Evangelium hören können.

Betet auch für uns, damit Gott uns eine Tür öffnet für das Wort und wir vom Geheimnis Christi sprechen können... Kolosser 4,3



Tag Fünf

Durchhaltevermögen

Paulus vergleicht die Arbeit im Reich Gottes mit dem Ackerbau und mit einem Bauwerk (1. Korinther 3,6-10). Beides sind keine einfachen Aufgaben, die in kurzer Zeit erledigt sind. Sie benötigen ausdauernde, langfristige Anstrengungen.

Auch Missionsarbeit kann anstrengend sein. Überall lauern Ablenkungen und Entmutigungen. Oft dauert es lange, bis die Arbeit Frucht bringt.

Herr, bitte hilf den Missionaren, mit deinem Geist Schritt zu halten und in seiner Kraft zu arbeiten. Zeige ihnen, wenn sie sich übernehmen und in der Gefahr stehen, auszubrennen. Bitte verhilf ihnen zu einem guten Rhythmus von Arbeit und Ruhe.

Herr, bewahre Missionare davor, sich von Schwierigkeiten überwältigen zu lassen. Bitte befähige sie, weiterzumachen und dich im Blick zu behalten.

Herr, wenn Entmutigung droht, gib den Missionaren deine Perspektive der Situation. Hilf ihnen, die aktuelle Lage als eine Investition in ein langfristiges Ziel zu betrachten.

Herr, während Missionare in schwierigen Situationen ausharren, schenke ihnen bitte Geduld mit sich selbst, wenn sie mit der Sprache, der Kultur oder dem Druck des Lebens zu kämpfen haben.

Nächste Schritte

Tiefer eintauchen: Möchten Sie mehr über das Leben von Missionaren unter Ostasiaten erfahren? Lesen Sie, welche Freuden und Herausforderungen das Missionarsleben mit sich bringt auf: [omf.org/de/news-stories/](https://www.omf.org/de/news-stories/)

Partner werden: Einige bemerkenswerte OMF-Langzeitmitarbeiter sind noch auf der Suche nach Partnern, die sie im Gebet oder finanziell unterstützen. Wenn Sie interessiert sind, mit einer Einzelperson oder einer Familie in Kontakt zu treten, wenden Sie sich an die Kontaktadresse in diesem Heft.

Mehr erfahren: Möchten Sie Gott selber im Ausland dienen? Interessieren Sie sich für Einsatzmöglichkeiten in Ostasien? Sprechen Sie mit uns oder besuchen Sie: [omf.org/opportunities](https://www.omf.org/opportunities)

Wir stehen vor einer unvollendeten Aufgabe. Werden Sie Teil von Gottes Mission, um die unerreichten Völker Ostasiens zu erreichen. Um sich daran zu beteiligen besuchen Sie: [sixways.omf.de](https://www.sixways.omf.de)

Kontakt

OMF International Deutschland
www.omf.de | de@omfmail.com

OMF International Schweiz
www.omf.ch | ch@omfmail.com

